

Medieninformation

NR. 118/2022

Volkswagen und Mahindra loten strategische Allianz zur beschleunigten Elektrifizierung des indischen Automarkts aus

- Volkswagen Konzern und Mahindra unterzeichnen Term Sheet zur Lieferung von MEB-Komponenten für die neue, elektrische SUV-Familie von Mahindra
- Beide Unternehmen wollen weitere Potenziale für eine Zusammenarbeit in Indien im Bereich der E-Mobilität ausloten, darunter Fahrzeugprojekte, Lade- und Energielösungen sowie die lokale Fertigung von Batteriezellen
- Volkswagen ist auf dem Weg, das volle Potenzial seines Plattformgeschäfts im Rahmen der NEW AUTO-Strategie auszuschöpfen

Banbury/Mumbai/Wolfsburg, 15. August 2022 – Der Volkswagen Konzern und Mahindra & Mahindra Ltd. (M&M) haben heute bekannt gegeben, dass sie ihre Zusammenarbeit ausbauen wollen. Beide Unternehmen unterzeichneten ein Term Sheet zur Lieferung von MEB-Komponenten für Mahindras neue, rein-elektrische Fahrzeugplattform INGLO, mit dem die kürzlich getroffene Partnerschaftvereinbarung weiter vertieft wird. Angestrebt wird ein Volumen von mehr als einer Million Einheiten über Laufzeit und die Belieferung von fünf elektrischen SUV-Modellen mit MEB-Komponenten. Darüber hinaus wollen die beiden Unternehmen weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit bis hin zu einer breiteren strategischen Allianz ausloten, um die Elektrifizierung des indischen Automobilmarktes zu beschleunigen.



Thomas Schmall und Rajesh Jejurikar (vorne) bei der Unterzeichnung

Mahindra hat heute im Rahmen des „Born EV Vision“-Events in Banbury, Großbritannien erstmals seine neue, elektrische SUV-Familie vorgestellt. Die Elektro-SUVs werden auf der neuen INGLO-Plattform basieren und sollen mit MEB-Komponenten wie dem elektrischen Antriebsstrang, dem Batteriesystem und der Einheitszelle von Volkswagen ausgestattet werden. Das Term Sheet deckt alle wichtigen

kommerziellen und technischen Bestimmungen ab einschließlich eines Pfads hin zu einer potenziellen Lokalisierung des Batteriesystems. Ein verbindliches Lieferabkommen soll konstruktiv und rechtskonform bis Ende 2022 erarbeitet werden.

Im Hinblick auf den nächsten Schritt hin zu einer möglichen strategischen Allianz für Indien haben die beiden Unternehmen vereinbart, weitere **potenzielle** Felder der Zusammenarbeit im Bereich der E-Mobilität zu untersuchen, darunter Fahrzeugprojekte, die Lokalisierung der Zellfertigung sowie Lade- und Energielösungen für das elektrische Ökosystem in Indien.

Thomas Schmall, Volkswagen Konzernvorstand Technik und Vorstandsvorsitzender von Volkswagen

Group Components, sagte: "Wir freuen uns, dass wir für die Zusammenarbeit unseren beiden Unternehmen einen größeren Umfang identifiziert haben. Gemeinsam können Volkswagen und Mahindra maßgeblich zur Elektrifizierung Indiens beitragen, einem riesigen Automobilmarkt mit ambitionierten Klimaschutzziele. Der MEB und seine Komponenten sind weltweit der Schlüssel zu bezahlbarer, nachhaltiger Mobilität. Die Partnerschaft zeigt, dass unser Plattformgeschäft voll wettbewerbsfähig und der MEB auf dem Weg zu einer der führenden offenen Plattformen für die E-Mobilität ist. Wir setzen die NEW AUTO Strategie konsequent um, mit der wir das Plattformgeschäft zu einer starken Säule unseres Konzerns machen und durch Skaleneffekte zukünftige Gewinnpools erschließen."

Rajesh Jejurikar, Executive Director, Auto and Farm Sectors, Mahindra & Mahindra Ltd., kommentierte das Vorhaben mit den Worten: „Die Unterzeichnung des technisch-kommerziellen Term Sheets ist ein bedeutender Schritt vorwärts in unserer Partnerschaft mit Volkswagen. Unsere neue, speziell für die E-Mobilität entwickelte INGLO-Plattform bietet ein unübertroffenes Potential für Wachstum und die maßgeschneiderte Entwicklung neuer und innovativer Produkte – und das nicht nur für Indien, sondern auch für globale Märkte. Unsere Vision ist es, die E-Mobilitäts-Revolution in Indien anzuführen, indem wir authentische Elektro-SUVs mit Spitzentechnologie auf den Markt bringen, wie wir sie heute in Großbritannien zeigen. Wir freuen uns sehr, weitere Bereiche der mit Volkswagen möglichen Zusammenarbeit zu erkunden und sind zuversichtlich, dass wir gemeinsam eine spannende elektrische Zukunft gestalten können."

Indien ist mit rund drei Millionen Neufahrzeugen pro Jahr einer der fünf größten Automobilmärkte der Welt und neben China die einzige Region, die im ersten Halbjahr 2022 einen Anstieg der Neuzulassungen verzeichnet. Die Elektrifizierung des Pkw-Segments dürfte in den kommenden Jahren deutlich an Fahrt gewinnen.



Volkswagen AG

Volkswagen Konzern Technologie und Volkswagen Konzern Komponente | Sprecher

Kontakt Andreas Groß

Telefon +49-5361-9-89043

Mail andreas.gross1@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Mahindra Group

Vice President & Leiter Konzernkommunikation

Kontakt Pramuch Goel

Mail pramuch.goel@mahindra.com



Über die Mahindra Group:

Die 1945 gegründete Mahindra Group ist einer der größten und am meisten bewunderten multinationalen Unternehmensverbände mit 260.000 Mitarbeitern in über 100 Ländern. Es genießt eine führende Position in den Bereichen Landmaschinen, Nutzfahrzeuge, Informationstechnologie und Finanzdienstleistungen in Indien und ist das volumenmäßig größte Traktorenunternehmen der Welt. Es hat eine starke Präsenz in den Bereichen erneuerbare Energien, Landwirtschaft, Logistik, Gastgewerbe und Immobilien.

Die Mahindra-Gruppe konzentriert sich klar darauf, ESG weltweit zu führen, ländlichen Wohlstand zu ermöglichen und das städtische Leben zu verbessern, mit dem Ziel, positive Veränderungen im Leben von Gemeinschaften und Interessengruppen voranzutreiben, damit sie aufsteigen können.

Erfahren Sie mehr über Mahindra auf www.mahindra.com / Twitter und Facebook: @MahindraRise/ Für Updates abonnieren Sie <https://www.mahindra.com/news-room>

Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Hauptsitz in Wolfsburg ist einer der weltweit führenden Automobilhersteller und der größte Automobilhersteller Europas. Zehn Marken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, Cupra, ŠKODA, Bentley, Lamborghini, Porsche, Ducati und Volkswagen Nutzfahrzeuge. Das Pkw-Portfolio reicht vom Kleinwagen bis zum Oberklasse-Fahrzeug. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge reichen die Produkte von Pick-ups über Busse bis hin zu schweren Lkw. An jedem Wochentag sind weltweit 672.800 Mitarbeiter in fahrzeugbezogenen Dienstleistungen tätig oder arbeiten in anderen Geschäftsfeldern. Der Volkswagen Konzern vertreibt seine Fahrzeuge in 153 Ländern.

Im Jahr 2021 betrug die Gesamtzahl der vom Konzern weltweit an Kunden ausgelieferten Fahrzeuge 8,9 Millionen (2020: 9,3 Millionen). Der Konzernumsatz belief sich 2021 auf 250,2 Milliarden Euro (2020: 222,9 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern belief sich 2021 auf 15,4 Milliarden Euro (2020: 8,8 Milliarden Euro).